

	<p>Objekt: Röm. Republik: P. Satrienus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18201823</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Der Münzmeister ist sonst nicht bekannt. Die Wölfin auf der Rs. stellt möglicherweise das im italischen Bundesgenossenkrieg siegreiche Rom dar. Für die Kontrollzeichen I-CI kennt Crawford jeweils nur einen Stempel, insgesamt gibt es als Kontrollzeichen die Zahlen von I-CV. Crawford unterscheidet zwei Stempelschneider, s. ebd. Taf. 49,10-11. Vgl. ebd. 403 f. Vorderseite: Kopf der Roma mit Helm nach r. Dahinter das Kontrollzeichen I (?) XVIIIII. Rückseite: Wölfin nach l.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.80 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	77 v. Chr.
	wer	Publius Satrienus
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- RRC Nr. 388,1 b.
- W. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik (1993) 32-35..